

WP-4-655-2 Kapitel 4: Berlin lebt Vielfalt

Antragsteller*in: LAG Kultur
Beschlussdatum: 15.01.2026
Status: Zurückgezogen

Änderungsantrag zu WP-4

Von Zeile 654 bis 656:

beginnt mit guter Kultureller Bildung für alle und in den Bezirken. Wir Grüne stehen für eine entsprechende Grundversorgung mit Stadtteilbibliotheken, Musik- und ~~Jugendkunstschulen~~Kunstschulen, Kommunalen Galerien und Kinder- und Jugendtheatern. Wir wollen bezahlbare Kulturangebote in

Von Zeile 659 bis 663:

modernen Dach zusammenzuführen und als meistbesuchte Kultur- und Bildungseinrichtung der Stadt zu einem echten Dritten Ort zu machen. Wir stärken die ~~Musikschulen~~Musik-, Kunst- und Volkshochschulschulen, indem wir endlich die geltende Rechtsprechung umsetzen und aus Honorar-Festanstellungen machen. Und wir stärken Berlins ~~kleine~~-Kinder-, Jugend- und Puppentheater – damit kurze Beine auch nur kurze Wege zurücklegen müssen, um Kultur kennenzulernen.

Begründung

Kunstschulen sind nicht nur für Jugendliche.

Volkshochschulen und Kunstschulen haben dieselben Herausforderungen durch das "Herrenberg"-Urteil zu bewältigen wie Musikschulen und werden in der Regel durch die gleiche Verwaltung gesteuert.

Nicht nur kleine, auch "große" Kinder- und Jugendtheater sind unter Druck